

Assistierte Ausbildung – das Projekt carpo

Wichtigste Voraussetzung für eine gesicherte Zukunft ist der erfolgreiche Abschluss einer Berufsausbildung. Vielen Jugendlichen bleibt dies jedoch aus unterschiedlichsten Gründen verwehrt. Für diese Jugendlichen wurde das Modell der assistierten Ausbildung entwickelt, das im Rahmen von carpo in Baden-Württemberg umgesetzt wird.

Assistierte Ausbildung bietet Jugendlichen und Betrieben ein umfassendes Unterstützungs- und Dienstleistungsangebot – individuell, flexibel und aus einer Hand. Die Idee ist, auch chancenarmen jungen Menschen die Aufnahme und den Abschluss einer regulären Ausbildung – sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit – auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Teilnehmen können junge Mütter und Väter, Jugendliche mit Migrationshintergrund, Jugendliche, die einen geschlechteruntypischen Beruf ergreifen wollen und junge Menschen, die seit über einem Jahr keine Ausbildungsstelle gefunden haben.

Carpo ist ein Kooperationsprojekt des Diakonischen Werkes Württemberg e.V. und des Paritätischen Baden-Württemberg e.V., finanziert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und des Europäischen Sozialfonds.

Carpo wird an zehn Standorten durch erfahrene Jugendberufshilfeträger der beiden Wohlfahrtsverbände durchgeführt:

Esslingen: EBI - Esslinger Beschäftigungs Initiative gGmbH

Freiburg: Jugendhilfswerk Freiburg e.V.

Heilbronn: Diakonische Jugendhilfe Region Heilbronn e.V.

Mannheim: Biotopia Arbeitsförderungsbetriebe Mannheim gGmbH

Offenburg: AZO AG - Arbeit und Zukunft Ortenau gemeinnützige AG

Ravensburg: Arkade Pauline 13 gGmbH

Stuttgart: Diakonischer Jugendberufshilfeverbund Stuttgart GbR

Waiblingen: Berufsbildungswerk Waiblingen gGmbH

Reutlingen, Tübingen:

Kooperationsverbund Pro labore - Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft mbH / Neue Arbeit Zollern-Achalm e.V. / Bruderhaus Diakonie Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg, Ausbildungsverbund

Assistierte Ausbildung – wir wollen Sie gewinnen!

Wir wollen Sie gewinnen

... **als Betrieb**, der einen neuen Ausbildungsplatz schafft

... **als Kooperationspartner**, um das Modell der assistierten Ausbildung in Baden-Württemberg auch in anderen Regionen einführen zu können

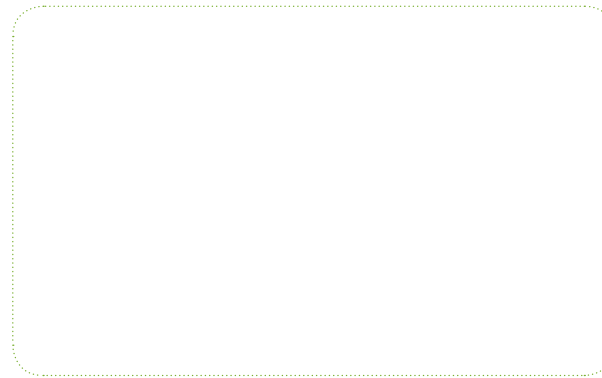
... **als Unterstützer**, um das Modell der assistierten Ausbildung landes- und kommunalpolitisch nachhaltig zu verankern

... **als Finanzgeber und Förderer**, um das Modell der assistierten Ausbildung landesweit und langfristig finanziell abzusichern.

Wenn Sie Interesse an der assistierten Ausbildung und dem Projekt carpo haben, wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, wenn Sie selbst Ausbildungsplätze anbieten oder sich einfach weiter informieren möchten – dann sprechen Sie uns an:

Tel.: **0711 / 16 56-349** · E-Mail: info@carpo-esf.de

Mehr Infos auch im Internet: www.carpo-esf.de



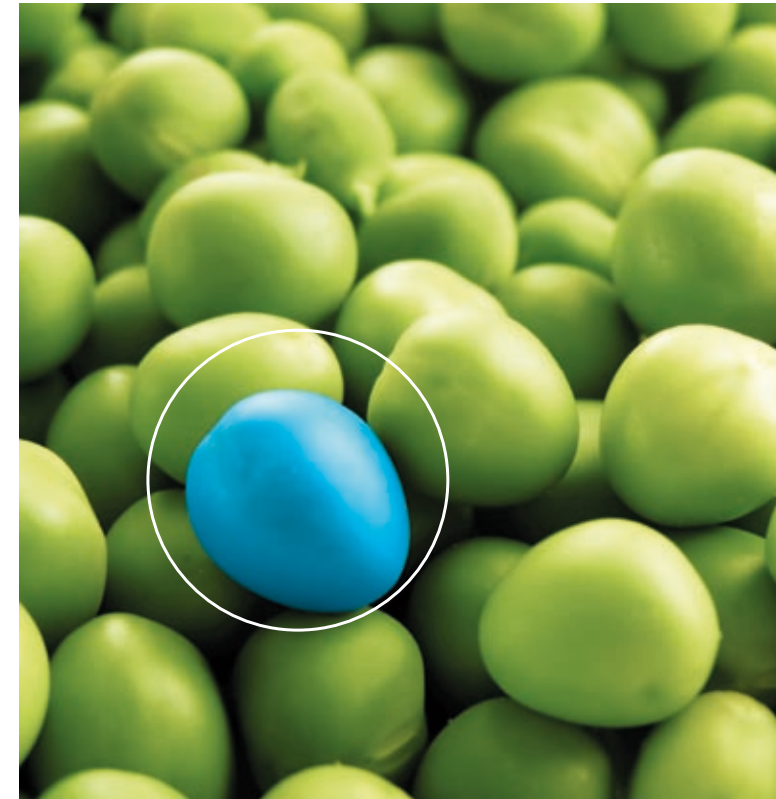
Träger:



Das Projekt wird unterstützt von:



carpo 
Wir machen Ausbildung möglich



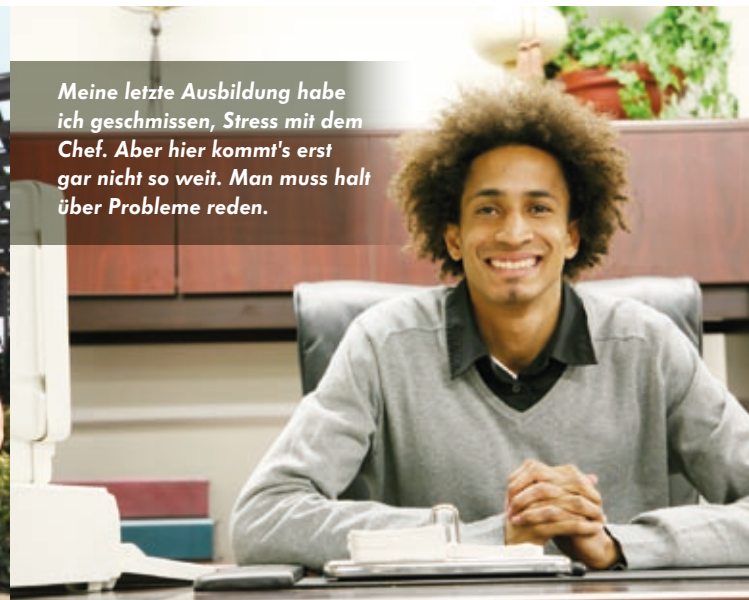
Design: gaeztzinger + kornplizen, Ellingen

**Integration durch
assistierte Ausbildung**





Eine Vollzeitausbildung mit Kind - das packe ich nicht. Aber so in Teilzeit ist das super. Ich muss ja auch an unsere Zukunft denken!



Meine letzte Ausbildung habe ich geschmissen, Stress mit dem Chef. Aber hier kommt's erst gar nicht so weit. Man muss halt über Probleme reden.



Als Frau auf dem Bau hat man es schon schwer, weil man sich beweisen muss. Aber es ist klasse, wenn die Männer sehen, dass du deine Arbeit richtig gut machst.

Assistierte Ausbildung – für Jugendliche

Um den Integrationserfolg und die Anzahl der abgeschlossenen Ausbildungen zu erhöhen, werden die Jugendlichen sowohl vor als auch während der Ausbildung individuell begleitet, betreut und beraten.

Diese Leistungen umfassen z.B.

- Klärung von individuellen Neigungen, Interessen und Kompetenzen
- Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Ausbildungsstelle
- Intensive Vorbereitung auf die Ausbildung
- Klärung von Fragen zur Wohnung und zur Einkommenssicherung
- Organisation von Kinderbetreuung
- Förderung sozialer Kompetenzen
- Konfliktprävention und Konfliktlösung
- Zusätzliche Angebote zur Unterstützung des Ausbildungserfolges

Assistierte Ausbildung – für Unternehmen

Auch die Ausbildungsbetriebe werden umfassend beraten und begleitet - bei Bedarf vom Anfang bis zum Ende der Ausbildung. Durch die Stabilisierung labiler Ausbildungsverhältnisse werden vorzeitige Abbrüche verhindert. Diese Unterstützung erleichtert vielen Unternehmen die Entscheidung, neue Ausbildungsplätze anzubieten.

Carpo unterstützt die Ausbildungsbetriebe z.B. durch

- Passgenaue BewerberInnenauswahl
- Ausbildungsmanagement
- Unterstützung bei allen Fragen rund um die Ausbildung
- Konfliktmediation
- Unterstützung bei der Beantragung von Fördermöglichkeiten

Viele Betriebe können von der assistierten Ausbildung profitieren, da sie durch das umfassende Projektangebot passende Auszubildende und spätere Fachkräfte gewinnen.

Assistierte Ausbildung – ein Erfolgsmodell

Bisherige Erfahrungen mit dem Modell der assistierten Ausbildung zeigen große Erfolge beim Ausbildungsabschluss und eine sehr niedrige Abbrecherquote. Auszubildende und Betriebe geben beste Bewertungen für die assistierte Ausbildung ab.

Ziel ist, das Modell der assistierten Ausbildung in Voll- und Teilzeit nachhaltig in Baden-Württemberg zu verankern und weiter auszubauen. Assistierte Ausbildung ist ein erfolgreicher dritter Weg zwischen betrieblicher und überbetrieblicher Ausbildung. Dazu gehören auch die finanzielle Absicherung und die Weiterentwicklung der Qualitätsstandards für den Transfer über die derzeitigen Standorte hinaus.

- 98% der beteiligten Betriebe empfehlen das Modell anderen Unternehmen weiter
- 95% der Jugendlichen würden wieder eine assistierte Ausbildung absolvieren
- 98% der Jugendlichen würden das Modell anderen jungen Menschen weiter empfehlen
- 57% der beteiligten Betriebe haben einen zusätzlichen Ausbildungsplatz geschaffen
- 70% der Betriebe hielten das Unterstützungsangebot der Träger ausschlaggebend für ihr Ausbildungsengagement

